**PRESSEINFORMATION April 2024**

**Große Freiheit**

**Radurlaub im Lausitzer Seenland   
  
Mit elf Seerundwegen, neun Fernradwegen und einem Dutzend Thementouren ist das Lausitzer Seenland ein Eldorado für Radfahrer. Aus den Mondlandschaften einstiger Braunkohle-Tagebaue hat sich ein attraktives Reiseziel entwickelt. Jetzt gibt es gleich zwei neue Radrouten dort, die man auf vier unterschiedlichen Touren erleben kann – sie führen teilweise auch durch den Spreewald.**Neu im Angebot ist die **Route der Genuss-Handwerker**, die man einmal „Auf den Spuren des Spreewaldhandwerks“ oder auf der Tour „Kreationen und Köstlichkeiten des Lausitzer Seenlandes“ fahren kann. **Genuss-Handwerk-Route – Auf den Spuren des Spreewaldhandwerks**Auf der Rundfahrt geht es zu Handwerksbetrieben, die die Vielfältigkeit des Spreewalds zeigen: Von Hofläden, Herstellern von Genussmitteln und Kräuter-Lädchen bis hin zu Ateliers und Galerien. Für kulinarische Pausen sorgen zahlreiche Cafés und Restaurants mit regionaltypischer Küche. Die Route verläuft entlang der sanft fließenden Spree. Typisch für den Spreewald sind auch die Weißstörche, die man mit etwas Glück vom Frühjahr bis in den Sommer sehen kann. Und auch ein Besuch im Freilandmuseum Lehde sollte mit eingeplant werden, denn das älteste Freilandmuseum Brandenburgs bietet einen lebhaften Einblick in das Leben der sorbischen/wendischen und deutschen Spreewaldbewohner vor mehr als 100 Jahren ([www.museums-entdecker.de](http://www.museums-entdecker.de)).   
*Länge der Route: 47,7 Kilometer, Dauer: 3 bis 4,5 Stunden*  
**Genuss-Handwerk-Route – Kreationen und Köstlichkeiten des Lausitzer Seenlandes**Entlang der malerischen Wasserlandschaft der Senftenberger-, Sedlitzer-, Altdöberner- und Sedlitzer Seen laden zahlreiche Handwerksbetriebe unterschiedlicher Gewerke, zum Besichtigen, Mitmachen und Einkaufen ein. Hier gibt es fast alles zu finden: von der Likörherstellung über Kaffeeröstung, Weinanbau bis hin zu Töpferkunst. Regionale Produkte werden direkt von den Erzeugern angeboten. Highlights sind die Kaffeerösterei Markt 15 in Senftenberg, der Eierlikör Scharfes Gelb, ebenfalls aus Senftenberg, sowie das Schauwerk in Altdöbern, das die Vielfalt und Aktualität des Bäckerhandwerks zeigt.   
*Länge der Route: 41,8 km, Dauer: 3 bis 4,5h*

**Ebenfalls neu ist die Schloss-Kultur-Route**.   
Sie kann man auch auf zwei Touren erleben.  
  
**Schloss-Kultur-Route: Zeitreise durch den Spreewald.**   
Hier geht es mit dem Rad auf eine 53 Kilometer lange Zeitreise durch die Geschichte der Spreewald-Region zu prächtigen Schlössern, ländlichen Gutshäusern und historischen Parkanlagen. So beispielsweise zu Schloss Lübbenau, das auch zu einem Spaziergang im Schlosspark einlädt. Oder in Vetschau, dem Tor zum Spreewald, verweilt man in malerischer Kulisse im Schlosspark. Von hier stammt übrigens auch Richard Hellmann, der Anfang des 20. Jahrhunderts in die USA emigrierte und durch das Mayonnaise-Rezept seiner Familie den amerikanischen Traum lebte. Empfehlenswert ist auch ein Besuch im Spreewaldmuseum Lübbenau. Die Tour kann man auch auf einer erweiterten Strecke fahren – sie ist dann 78,5 Kilometer lang. *Dauer: 3,5 bis 5 Stunden (bzw. 6,5 bis 8 Stunden)* **Schloss-Kultur-Route: Die versteckte Seite des Lausitzer Seenlandes**  
Das Schmuckstück dieser Route zweifellos das Schloss und die Festung in Senftenberg. Heftige Gefechte wurden hier, zu Zeiten als Senftenberg noch zu Sachsen gehörte, ausgetragen. Kunstliebhaber kommen in der Kunstsammlung Lausitz mit mehr als 2500 Werken von rund 130 Künstlern auf ihre Kosten. Entlang des Senftenberger Sees gelangt man zur regionaltypischen historischen Gutsanlage mit Herrenhaus und Nebengelassen in Schwarzbach. Weiter geht es nach Guteborn, wo der letzte sächsische König Friedrich August III. hier zu Ende der Novemberrevolution abdankte. Erholung bietet ein Spaziergang vor der Kulisse des Schlosses Lipsa. Auf der Erweiterungs-Route gibt es wunderschön angelegte Gartenanlagen.   
*Länge der Route: 49,2 Kilometer (inklusive Erweiterung: 80,8 Kilometer), Dauer: 3,5 bis 5 Stunden (bzw. 6,5 bis 8 Stunden).*

**Weitere Informationen unter:**[www.lausitzerseenland.de](http://www.lausitzerseenland.de)  
[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)